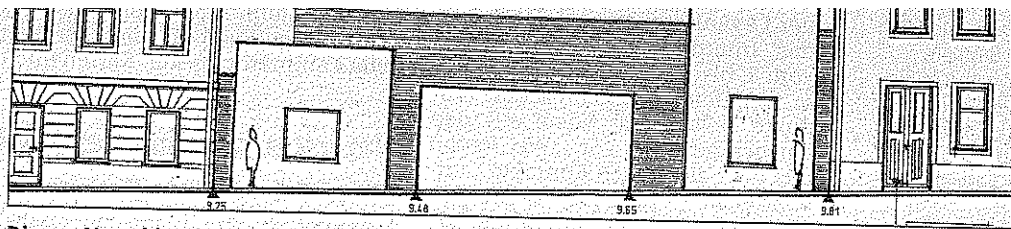


Thonberg wählt Sonntag

Kamenz. Die 327 Wahlberechtigten des Ortsteiles Thonberg sind am Sonntag von 8 bis 18 Uhr an die Wahlurnen im Sportplatz gerufen. Sie bestimmen über einen fünfköpfigen Ortschaftsrat. Sechs Kandidaten stehen, weitere können auf den Wahlzettel geschrieben werden.

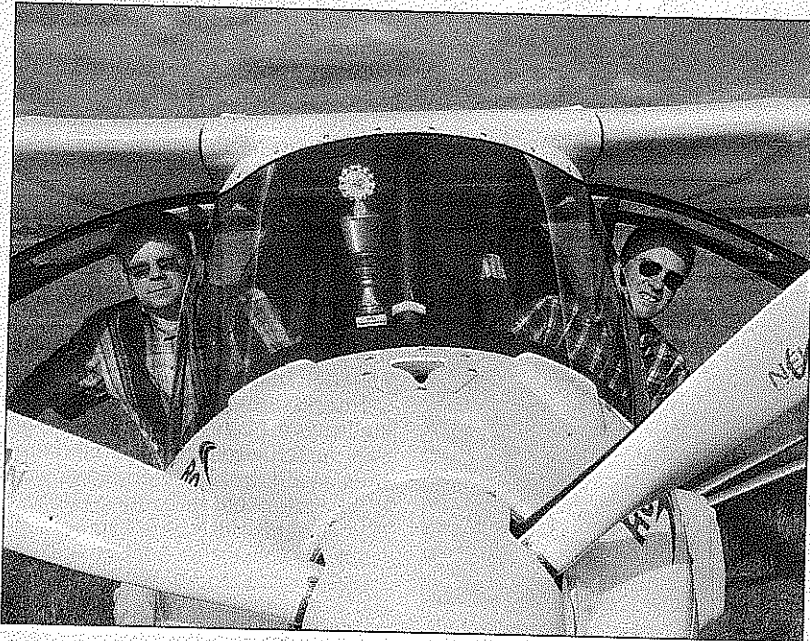


Diesen Vorschlag hat Architekt Thomas Zawadzki für die provisorische Lückenschließung in der Luxemburgstraße 10. Durch die Einfahrt geht es in den Innenhof. Zunächst zum Parken.



Entente Florale als Widerspruch: Neben der zugewachsenen Dachrinne ringt Kamenz um echte Schönheit.

Jan Altenkirch und Partner fliegen zum Sieg



Sie wissen, wie die C-42 funktioniert: Jan Altenkirch (links) und Jörg Hannemann. Mit dem UL-Flugzeug errangen sie den Deutschen Meistertitel. Foto: Anne

Ultraleicht-Flugsport. Mit dem Deutschen Meistertitel kehrt der Sportflieger nach Kamenz zurück. Hier staunt keiner mehr.

■ Reinhard Kärbsch

Jan Altenkirch und Jörg Hannemann heißen die Deutschen Meister 2005 im Ultraleichtfliegen (UL), Kategorie Dreiaxser doppelsitzig. 3.354 Punkte wurden mit sechs Aufgaben erfliegen. Ihr Vorsprung zu den Zweitplatzierten – Axel Voormanns und Klaus Schumacher aus Mönchengladbach – betrug 87 Punkte. Den dritten Platz errangen Wolfram Walter und Horst Knau aus Bremgarten mit 2.930 Zählern. Die Meisterschaften richteten dieses Jahr die Sportfreunde von der Fachschule für UL- und Motorflug aus Damme / Nie-

dersachsen aus. Austragungsort war der Verkehrslandeplatz Eisenach-Kindel. Schon 1996 holten beide als Crew die Trophäe eines Deutschen Meisters. Altenkirch gehört dem Ultraleichtflugclub Brauna e.V. an. Es ist sein siebter Titel, Hannemann, ehemaliger Kamenzener, fliegt in Mengen / Baden-Württemberg und ist in der dortigen Flugzeugwerft beschäftigt – unter anderem als Testpilot. Es war seine

Erfolge von Jan Altenkirch

- **Weltmeisterschaften:** 1997 Gold mit Heinz Korella; 2003 Bronze mit Roland Fesenmayr; Debüt 1994 mit 5. Platz im Einzel;
- **Deutsche Meisterschaften:** in sieben Titel im Doppel wie im Einzel – 1996 und 2005 mit Jörg Hannemann, 1999 mit Heinz Korella, 2003 mit Reinhard Lompa, 2004 mit Heiko Erbe, 2000 und 2002 Siege im Einsitzer.

dritte deutsche Meisterschaft. In Mengen steht die Wiege der modernen UL-Maschinen vom Typ Ikarus C 42, mit der auch diesmal der Sieg errungen wurde. Natürlich ähneln sich die Aufgaben bei solchen Wettbewerben Jahr für Jahr – wie Zielandungen mit abgestelltem Motor, Auffinden von ausgelegten Sichtzeichen oder Identifizieren von Geländemerkmale anhand von Fotos. „Aber immer stellt an uns das unbekannte Gelände hohe Ansprüche bezüglich des Navigierens und Fliegens“, sagte Altenkirch.

Zum Titel gab's diesmal ein wertvolles Präsent – ein Rettungssystem für die C-42 im Wert von rund 2.200 Euro. „Edle Spender machten das möglich“, freut sich der Sieger. Nur zur Feier ist es noch nicht gekommen. Hannemann musste unmittelbar danach eine in Kamenz gebaute „Breezer“ nach Großbritannien bringen. Im August fliegen dann beide zur Weltmeisterschaft nach Frankreich.

kann. At
ne ganz
te Vors
ist gut, M

Die Tra
lesen Si

PO

47 Ver
am Do
Kamenz/
der Pol
Niedersc
Donners
wobei ne
den. In
Crashes –
krachte e

Zeugen
in Bern:
Bernsdor
30. Juni, I
ein unbek
ter Ursach
Torsäule
der Gru
dorf, An d
ben zur
verließ de
führer de
unbekann
den sich
dorf oder